



## Protokoll der ordentlichen Generalversammlung des Skiclubs Piz Ot Samedan

Ort:	Restaurant zum Weissen Kreuz, Crappun 18, 7503 Samedan
Datum:	Donnerstag, 17. November 2016
Beginn:	20.05 Uhr
Ende:	21:35 Uhr
Vorsitz:	Martina Grass-Vassella
Protokoll:	Elisabeth Egger-Signer
Anwesende:	eingetragen gemäss Präsenzliste
Entschuldigte:	eingetragen gemäss Präsenzliste

---

### Traktanden

1. Begrüssung
  2. Wahl der Stimmentzähler
  3. Protokoll der GV vom 13. November 2015
  4. Genehmigung der Jahresberichte:
    - Bericht der Präsidentin
    - Bericht der Ressortchefs
  5. Mutationen (Eintritte / Austritte)
  6. Jahresrechnung 2015/16
  7. Budget 2016/17
  8. Revisorenbericht und Déchargeerteilung an den Vorstand
  9. Festsetzung der Mitgliederbeiträge 2017/18  
Antrag auf Erhöhung des Mitgliederbeitrages um CHF 10.00 (analog Swiss Ski)  
Jahresbeiträge:  
Trainingsbeitrag JO CHF 90.00 / CHF 150.00  
Sommertraining CHF 40.00
  10. Ersatzwahlen Vorstand (Demission Ramon Menghini, Donato Menghini)  
vorgeschlagen werden: Elisabeth Egger (Aktuarin)  
Dominik Walpen, Fadri Feuerstein (Ressortschef)  
Bisher: Martina Grass (Präsidentin),  
Claudia Vondrasek (Kassierin und Mitgliederverwaltung)  
Gilbert Reber (J&S Coach)
  11. Ehrungen 25 Jahre Mitgliedschaft Swiss Ski (Marco Andri, Thomas Strahm)  
Ehrungen Athletinnen und Athleten
    - Luca Tavasci: Nominierung zum Behindertensportler des Jahres 2016
    - Nico Erne, Bündnermeister
  12. Resultatenreglement, Spesenreglement
  13. Tätigkeitsprogramm
  14. Varia
- 

### 1. Begrüssung

Die Präsidentin, Martina Grass-Vassella, eröffnet um 20.05 Uhr die Generalversammlung und begrüsst alle Anwesenden. Die Präsidentin teilt den Anwesenden die Entschuldigungen für die diesjährige Generalversammlung mit.

Die Einladung wurde 10 Tage im Voraus verschickt. Deshalb ist die die Versammlung beschlussfähig. Zur Traktandenliste gibt es keine Änderungen oder Ergänzungen.

## 2. Wahl der Stimmenzähler

- Thomas Faller wird einstimmig und mit Applaus zum Stimmenzähler gewählt.

## 3. Protokoll der GV vom 13. November 2015

- Das Protokoll wird von Claudia Vondrasek vorgelesen, einstimmig angenommen und dem Verfasser Ramon Menghini verdankt.

## 4. Genehmigung der Jahresberichte

Martina Grass-Vassella liest den Jahresbericht der Präsidentin vor, Dominik Walpen denjenigen des Ressorts Nordisch und Fadri Feuerstein fasst das Vereinsjahr des Alpinbereichs zusammen.

- Die Berichte werden mit Applaus genehmigt.

## 5. Mutationen (Eintritte / Austritte)

Claudia Vondrasek erklärt der Generalversammlung die Mutationen.

Austritte: 11 Senioren, 3 Junioren, 12 JO-Kinder = Total 26 Austritte

- Die neuen Mitglieder André Marti, Annigna Nick Steiner und Urs Pfister werden mit Applaus aufgenommen.

### Stand der Clubmitglieder per 17.11.2016

Senioren (ab 20. Altersjahr)	134	(Vorjahr 134)
Passivmitglieder (ab 20. Altersjahr)	0	(Vorjahr 7)
Freimitglieder (40 Jahre Mitglied Swiss Ski)	7	(Vorjahr 7)
Junioren (nach 15. bis 20. Altersjahr)	15	(Vorjahr 16)
JO-Mitglieder (bis 15. Altersjahr)	102	(Vorjahr 101)
<b>Total</b>	<b>258</b>	<b>(Vorjahr 265)</b>

## 6. Jahresrechnung 2015/2016

Claudia Vondrasek erläutert die einzelnen Positionen und Abweichungen zum Vorjahr der Bilanz per 31. Juli 2016 und der Erfolgsrechnung von 1. August 2015 bis 31. Juli 2016. Die Jahresrechnung 2015/16 schliesst mit einem Gewinn von CHF 2'926.45 ab.

- Die Jahresrechnung 2015/2016 wird einstimmig angenommen.

## 7. Budget 2016/17

Claudia Vondrasek erläutert die einzelnen Positionen zum Budget 2016/17. Es wurde sehr vorsichtig budgetiert, weshalb ein Verlust von CHF 2'820.00 ausgewiesen wird.

- Das Budget 2016/2017 wird einstimmig angenommen.

## 8. Revisoren Bericht und Déchargeerteilung an den Vorstand

Judith Sem liest den Revisorenbericht vor. Sie hebt dabei die saubere und vorbildliche Buchführung hervor und bedankt sich bei Claudia Vondrasek für ihre grosse Arbeit.

- Die Versammlung erteilt vollumfänglich Décharge an den Vorstand

## 9. Festsetzung der Mitgliederbeiträge 2017/18

Der Vorstand beantragt die Mitgliederbeiträge um CHF 10.00 zu erhöhen und begründet dies mit dem Entscheid und der Mitteilung von Swiss Ski, wonach der Skiclub ab dem Jahr 2017/18 CHF 10.00 mehr an Swiss Ski bezahlen muss.

- Die Erhöhung der Mitgliederbeiträge um CHF 10.00 wird einstimmig angenommen.

*Die Mitgliederbeiträge ab dem Jahr 2017/18 betragen demnach:*

JO-Mitglieder (bis 15. Altersjahr)	CHF	0.00
Junioren (nach 15. bis 20. Altersjahr)	CHF	25.00
Senioren (ab 20. Altersjahr)	CHF	60.00
Passivmitglieder (ab 20. Altersjahr)	CHF	60.00
Freimitglieder (40 Jahre Mitglied)	CHF	0.00
Ehrenmitglieder (ab 20. Altersjahr)	CHF	0.00

*Trainingsbeitrag JO:*

Ein Elternteil im Club	CHF	90.00
Kein Elternteil im Club	CHF	150.00
Sommertraining	CHF	40.00

- Die Jahresbeiträge werden einstimmig angenommen.

## 10. Ersatzwahlen Vorstand

Ramon Menghini und Donato Menghini haben nach langjähriger Tätigkeit demissioniert. Sie werden unter dem Traktandum Varia noch verabschiedet und ihr grosser Verdienst verdankt.

Als Neubesetzungen schlägt der Vorstand vor:

Elisabeth Egger (Aktuarin), Fadri Feuerstein (Ressortchef Alpin), Dominik Walpen (Ressortchef Nordisch)

- Die Versammlung wählt Elisabeth Egger, Fadri Feuerstein und Dominik Walpen mit Applaus neu in den Vorstand.

Der Vorstand setzt sich neu wie folgt zusammen:

Präsidentin	Martina Grass-Vassella
Vizepräsident/J&S Coach	Gilbert Reber
Kassierin/Mitglieder	Claudia Vondrasek
Aktuarin	Elisabeth Egger
Ressortchef Alpin	Fadri Feuerstein
Ressortchef Nordisch	Dominik Walpen

Im Hintergrund wirkt Ladina Cantieni als Homepageverantwortliche für den Skiclub. Martina Grass bedankt sich auch bei für ihr Mitwirken, was mit einem Applaus gewürdigt wird.

## 11. Ehrungen

### Ehrungen 25 Jahre Mitgliedschaft Swiss Ski

Claudia Vondrasek ehrt den anwesenden Marco Andri für 25 Jahre Mitgliedschaft bei Swiss Ski und überreicht ihm einen speziellen Pin. Thomas Strahm ist ebenfalls 25 Jahre Mitglied und erhält den Pin zugeschickt.

### Ehrungen Athletinnen und Athleten

Luca Tavasci wurde zum Behindertensportler 2016 des Kantons Graubünden nominiert und erreichte einen Platz unter den ersten drei Athletinnen und Athleten. Dominik Walpen ehrt ihn für seine sportlichen Leistungen und erwähnt auch seine neuen persönlichen Ziele. Luca beeindruckt uns alle nicht nur durch seine sportlichen Leistungen sondern auch durch seinen grossen Willen, seinen Kampfesgeist und seine Bescheidenheit. Er ist nicht nur für die jungen Athletinnen und Athleten ein grosses Vorbild, sondern auch für uns Erwachsene.

- Claudia Vondrasek überreicht Luca Tavasci unter grossem Applaus einen Geschenkgutschein.

Bei den Bündnermeisterschaften in Davos durfte sich Nico Erne in der Kategorie Männer U20 als Bündnermeister feiern lassen.

- Nico Erne hat sich für den heutigen Abend entschuldigt. Auch seine Leistungen wurden mit einem Applaus gewürdigt.

Weiter werden von Claudia Vondrasek folgende Athletinnen und Athleten geehrt:

#### **Cantieni Claudio:**

1. BSV Cup (*beinahe max Punkte; 9 Rennen 880 Punkte*)
1. Bündnermeisterschaft Einzellauf
1. BM Staffel U12 Knaben

#### **Kälin Marina:**

1. BSV Cup (*680 Punkte*)
1. Bündnermeisterschaft Einzellauf
1. Helvetia Nordic Games Lötschental

#### **Egger Maurin:**

1. BM Staffel U12 Knaben

#### **Walpen Fabrizio:**

1. BM Staffel U12 Knaben

#### **Kälin Nadja:**

1. Staffel Schweizermeisterschaft

#### **Erne Nicola:**

1. Bündnermeisterschaft Einzellauf U20

#### **Melcher Gian Duri:**

3. Bündnermeisterschaft Einzellauf Senioren

#### **Feuerstein Nino:**

3. BEST-Cup



## 12. Resultatenreglement, Spesenreglement

Martina Grass informiert über das Resultatenreglement und Spesenreglement. Diese mussten aufgrund der finanziellen Mittel des Skiclubs angepasst und präzisiert werden.

## 13. Tätigkeitsprogramm

Im Vereinsjahr 2016/17 sind folgende Anlässe geplant:

Die Wintersportbörse (hat bereits am 4. November stattgefunden), der Jugendsprint ESM, ein Clubrennen mit Clubabend sowie ein Sommertag (Ideen dafür nimmt Martina Grass gerne entgegen).

## 14. Varia

### Verabschiedung Donato und Ramon Menghini

Gilbert Reber und Martina Grass verabschieden die beiden langjährigen und engagierten Vorstandsmitglieder mit einem Rückblick und grossen Dank mit folgenden Worten:

„Donato startet seine Karriere beim Skiclub Piz Ot Samedan 1988 oder 1989 als Assistent von Steivan Zanetti und Schimun Janett, welche die Renngruppe leiten. Stück für Stück schaut er Steivan und Schimun über die Schulter, so dass er bald selber dann Läufe stecken kann. Die Clubrennen am Survih-Lift werden von ihm gesetzt.

Wochenende für Wochenende findet man Donato mit der Renngruppe des Skiclubs Piz Ot am Plateau Nair auf der Piste. Ebenfalls begleitet er die Renngruppe an die verschiedensten Rennen in der Region oder auch im nahen Ausland auf den Reschenpass. Selbst an den Dienstagabend-Trainings am Haushang Survih ist Donato während den Wintermonaten zu finden.

Donato übernimmt auch die Verwaltung und Pflege unseres umfassenden Materials wie Stangen, Bohrmaschine, Funkgeräte und später dann noch gewisses Inventar aus der Auflösung des Skiclub-Restaurants (Restaurant Golf) zu Zeiten als Jon Fadri Huder Skiclubpräsident war.

Unermüdet ist Donatos Einsatz auch neben der Piste. So konnte man immer auf seine Unterstützung zählen, von Skibörse bis 1. August-Stand.

Über viele Jahre nimmt Donato auch Einsitz in den Vorstand des Skiclubs.

Lieber Donato, ganz herzlichen Dank für deine fast 30 jährige vielfältige aktive Tätigkeit im und für den Skiclub Piz Ot Samedan.

Ramon Menghini wächst, bedingt durch seines Vaters Liebe zum Skisport, ebenfalls mit dem Skivirus auf. Schon früh begleitet er seinen Vater auf den Plateau Nair an die JO-Trainings.

So ist es auch nicht verwunderlich, dass Ramon schon als Jugendlicher ebenfalls zum aktiven Helfer des Skiclubs wird. Zusammen mit seinem Vater hilft er an den Trainings der Renngruppe und schon bald übernimmt er spezielle Funktionen als Zeitnehmer oder als Administrator der Homepage. Immer mehr „Ämtli“ kommen dazu, vom Protokollanten der GV bis zum aufwändigen jährlichen Anmeldeprozedere aller JO Kinder. Wie sein Vater nimmt auch er Einsitz in den Clubvorstand, welchen er nun ausserterminlich auf seinen Wunsch hin verlässt.

Ramon, auch dir ein herzliches Dankeschön für all die geleisteten Stunden für das Wohl des Skiclubs Piz Ot.



Vater und Sohn wünschen wir für die Zukunft noch viele erfreute Stunden auf und neben der Piste.“

### **Trainingsgemeinschaft**

Martina Grass orientiert über die Trainingsgemeinschaft von vier Skiclubs, die sich aus der aktuellen Situation im Alpinbereich ergeben hat. Die vier Athletinnen und Athleten in der Renngruppe können in dieser Gruppe professionell betreut werden und starten weiterhin für den herkömmlichen Skiclub Piz Ot Samedan. Der Trainingsbeitrag je Kind und Jahr beträgt CHF 1'250.00 wobei dieser Betrag mit CHF 850.00 von den Eltern und CHF 400.00 durch den Skiclub finanziert wird. Für den Skiclub entstehen keine Mehrkosten, weil durch das „Outsourcing“ eigene Trainerkosten wegfallen. Die Pilotphase ist vorerst auf zwei Jahre befristet.

Andri Schmellentin begrüsst diese Form sehr und weist darauf hin, dass die Entwicklung im Nordischen Bereich auch Richtung professionell betreuten Trainings führt.

### **Neue Bekleidung**

Die Kinder der Langlauf JO sind bereits mit den neuen, unverkennbaren grün-schwarzen Clubkleider von KV+ unterwegs. Die Kleider der Alpinen sollten demnächst von der Firma Vitalini eintreffen. Dank den Sponsorenbeiträgen können die Clubkleider zu günstigen Konditionen abgegeben werden. Dem Club entstehen voraussichtlich keine oder geringe Mehrkosten.

Andri Schmellentin lässt exklusiv für die Versammlung den WM-Song „Empire“ von „77 Bombay Street“ laufen (erstmalige Ausstrahlung auf SRF 3, Freitag, 18. November 2015, 8.00 Uhr) und weist zum Schluss auf die bevorstehenden Anlässe im Zusammenhang mit der WM 2017 hin wie Konzert der Band „77 Bombay Street“, Pistenbegehungen, Besichtigung der WM-Infrastruktur etc.

Martina Grass bedankt sich bei allen für die Mitarbeit und Aufmerksamkeit und schliesst die Generalversammlung um 21.35 Uhr.

Samedan, 22. November 2016

Für das Protokoll: Elisabeth Egger